



-Schwimmen-

## Erfolgreicher Saisonstart

Die Teilnahme an den Wettkämpfen in Huchenfeld und Ehningen stellten für die Herrenberger Schwimmer eine der wenigen Übungsmöglichkeiten für das kommende Wochenende dar. Am Samstag und Sonntag wird der VfL Herrenberg zum 28. Mal den Internationalen Herrenberg-Cup durchführen. Mit fünfzehn Vereinen und über 1480 Meldungen ist es eine große Herausforderung, sich den Pokal zu holen. Seit 1998 mussten sich die VfL-Schwimmer gegen verschiedene Schwimmvereine, zuletzt gegen den SC Villingen geschlagen geben. Doch um so größer ist in diesem Jahr die Motivation auf den Gesamtsieg. Aufgrund der Pause in den Sommerferien und der Revisionsarbeiten im Herrenberger Hallenbad seit Mitte September hatten die meisten der VfL-Schwimmer seit zehn Wochen kein Training mehr. Das neue Naturfreibad ist selbst für Trainingszwecke nicht geeignet, da die versprochenen 23 Grad nicht erreicht werden.

Am Samstag wagten deshalb fünf Herrenberger beim 39. Internationalen Huchenfelder Schwimmtreffen den Sprung ins kalte Wasser und 28 VfL-Schwimmer am Sonntag in Ehningen. Lena Ulmer, Niklas Steinfeld, Lara-Tabea Stadler, Patrick Immenschuh und Martin Fischer gewannen vergangenen Samstag bei 30 Starts insgesamt 17 Mal den ersten Platz. Dies entspricht einer Quote von 56,6 %. Außerdem sicherten sie sich im badischen Huchenfeld zehn weitere Medaillen (6x Silber und 4x Bronze). Die beiden Schwimmer aus der C-Jugend, Lena Ulmer und Niklas Steinfeld, die bereits am Samstag zehn persönliche Rekorde erzielten, traten außerdem am Sonntag beim Ehninger Nachwuchsschwimmfest um den Walter-Klaiber-Pokal 2015 an.

Weitere zwölf Mädchen und 14 Jungen, im Alter von sieben bis 17 Jahren, überzeugten ebenfalls am Sonntag mit insgesamt 86 Bestzeiten. Insgesamt ergatterte das Herrenberger Team 59 Titel sowie 39 Silber- und 28 Bronzemedailles. Nico Lalka aus dem Jahrgang 2008 war der jüngste Teilnehmer. Für seine tollen Leistungen in Brust, Freistil und Rücken auf der 25-Meter-Strecke heimste er zweimal Gold und einmal Silber ein. Nico erreichte bei allen drei Rennen persönliche Rekorde. Seine Schwester Emily ging zusammen mit Yara Dostal und Lilli Wurmbäck für die E-Jugend an den Start. Lilli feierte Premiere und bewältigte Brust auf der 50-Meter-Strecke in nur 55,36 Sekunden. Für diese Leistung erhielt sie eine Bronzemedaille. Yara und Emily überzeugten ebenfalls auf der 50-Meter bzw. 100-Meter-Distanz. Sie gewannen vier Gold- und vier Silbermedailles. Fyn Gwinner, Lukas Schmitt, Timo Paulus, Josef Schiffer und Milla Vecsey starteten für die D-Jugend. Sie freuten sich über zehn Erstplatzierungen und dreimal Silber sowie dreimal Bronze. Für die C-Jugend gingen Nico Dostal, Abdurahman El-Dassouki, Zita Hornung, Lena Ulmer, Niklas Hunold, Jannika Kleiner, Janka Riedel, Vivien Schuon und Niklas Steinfeld an den Start. Die neun Jugendlichen nahmen 14 Gold-, elf Silber- und dreizehn Bronzemedailles in Empfang. Die B-Jugend, vertreten durch Lea Gauss, Melvin Karacali, Lisa Ulmer, Paul Wurmbäck, Daniel Yang sowie Daniel Betz, Stefanie Kohler und Lukas Ulmer, erreichte zehn erste Plätze, 18 Zweite und elf Dritte. Kilian Hann aus der A-Jugend holte sich vier

Titel sowie zwei Vizetitel und Leslie Wiegand, ebenfalls A-Jugend, begeisterte mit sechs Titeln bei sechs Starts.

Alle Jugendlichen der C- und B-Jugend, die an einer oder mehreren Staffeln von insgesamt neun teilnahmen, wurden mit Gold belohnt. Trainer Markus Mackert freute sich mit seinen Schützlingen über die sehr gute Bilanz des Wochenendes und den begehrten Walter-Klaiber-Pokal für den Gesamtsieg. Die Herrenberger Schwimmer haben den Testlauf erfolgreich bestanden und sehen nun zuversichtlich auf das nächste Wochenende.

-hvl-



Gut gerüstet das VfL-Team

Foto:hvl